



Innere Weid 1  
 4629 Fulenbach  
 062/917 10 10  
 claudia.mueller@fulenbach.ch  
 www.fulenbach.ch

## PROTOKOLL zur Sitzung des GEMEINDERATES

<b>Sitzung Nr.:</b>	5/2024		
<b>Amtsperiode:</b>	2021-2025		
<b>Sitzungsdatum:</b>	10.04.2024	<b>Leitung:</b>	Blum Thomas
<b>Startzeit:</b>	18:00	<b>Protokollführung:</b>	Müller Claudia
<b>Sitzungsort:</b>	Sitzungszimmer Gemeindehaus		
<b>Sitzungsteilnehmer:</b>	Gagliano Vincenzo Jäggi Regula Nyfeler Christian Wyss Roland		
<b>Abwesend:</b>	Barrer Gisela, Gemeinderätin Keller Hans Ulrich, Gemeinderat Nützi Jörg		
<b>Gäste:</b>	Björn Holzhauer, Jennifer Mary Chase, Audrey Athena Holzhauer Chase		
<b>Anmerkungen:</b>	Vorletzte Sitzung für Eingabe GV Traktanden		

Traktanden			Beschluss	Geschäft
1	Begrüssung – Gemeinderat zur Sitzung vom 10. April 2024	1.0120.10	68	1626
2	Genehmigung der Traktandenliste zur Sitzung vom 10. April 2024	1.0120.10	69	1627
3	Einbürgerung Holzhauer Björn / Chase Jennifer Mary / Holzhauer Chase Audrey Athena Überreichung der offiziellen Bürgerrechtsurkunde	1.1400.10	70	1926
4	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19. März 2024	1.0120.10	71	1628
5	Ressortbezogene Geschäfte der Sitzung vom 10. April 2024	1.0120.10	72	1629
6	Holzbeerli Wander und Reisegruppe / aktives alter fulenbach Weiterführung als "aktives alter fulenbach"	1.5350.71	73	2148

7	Schuldschein-Darlehensvertrag mit der Gemeinde Rickenbach Zirkularbeschluss Genehmigung des Darlehenvertrages	2.9610.35	74	2147
8	Tempo 30 Zonen im Quartier Einführung Tempo 30 im Bereich Fridastrasse, Stadtacker und Höllstrasse	1.6150.99	75	964
9	Nachtragskredite zum Budget 2024 Strassenreinigung Kto Nr. 6150.3141.20	2.0211.41	76	2128
10	Nachtragskredite zum Budget 2024 Nachtragskredit Waldhaus - Imprägnierung Holzwerk	2.0211.41	77	2128
11	Fulenbacher Blitz Reaktionen aus der Bevölkerung Themenübersicht für die Ausgabe Sommer 2024	1.0120.99	78	2016
12	Pendenzen – Gemeinderat	1.0120.11	79	1633
13	Pressemitteilung aus der Sitzung vom 10. April 2024	1.3320.00	80	1039
14	Verschiedenes – Gemeinderat der Sitzung vom 10. April 2024	1.0120.12	81	1634

Ende der Sitzung:

20:15 Uhr

---

## 1 Begrüssung – Gemeinderat zur Sitzung vom 10. April 2024

### Begrüssung

Thomas Blum begrüsst die Anwesenden zur heutigen Gemeinderatssitzung. Speziell begrüsst werden Björn Holzhauer und Jennifer Chase zusammen mit Audrey. Sie haben das Einbürgerungsverfahren durchlaufen und können heute die Bürgerrechtsurkunde in Empfang nehmen.

Entschuldigt sind Hans Ulrich Keller aus gesundheitlichen Gründen und Gisela Barrer und Jörg Nützi ferienhalber.

---

## 2 Genehmigung der Traktandenliste zur Sitzung vom 10. April 2024

### Sachverhalt

Es gilt die Traktandenliste der 5. Sitzung zu genehmigen.

### Diskussionen / Wortmeldungen

Kein Wortbegehren

### Beschluss

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form verabschiedet.

### **3 Einbürgerung Holzhauer Björn / Chase Jennifer Mary / Holzhauer Chase Audrey Athena Überreichung der offiziellen Bürgerrechtsurkunde**

**Das Traktandum wird vertraulich behandelt und darum separat protokolliert und archiviert**

#### **Sachverhalt**

Nach gut zwei Jahren seit der Einreichung der kompletten Akten, wurde mit Regierungsratsbeschluss Nr. 2024/330 vom 5. März 2024, die Einbürgerung von Chase Jennifer Mary, geb. 26.10.1982, Holzhauer Björn, geb. 20.01.1979 und der gemeinsamen Tochter Holzhauer Chase Audrey Athena, geb. 26.05.2018 offiziell bestätigt.

Zur Überreichung der Bürgerrechtsurkunde durch den Gemeindepräsidenten sind Björn Holzhauer, Jennifer Chase und Audrey zu einem kleinen Apéro eingeladen.

Thomas Blum führt durch den offiziellen Rahmen, in welchem er Björn Holzhauer und Jennifer Chase die Gelöbnisformel verliest ("Ich gelobe, Verfassung und Gesetze zu beachten und alles zu tun, was das Wohl unseres Staatswesens fördert, und alles zu unterlassen, was ihm schadet") und per Handschlag das Gelöbnis abnimmt.

#### **Antrag**

1. Der Gemeinderat nimmt den offiziellen Akt der Einbürgerung sowie die Übergabe der Bürgerrechtsurkunde wohlwollend und erfreut zu Kenntnis.

#### **Diskussionen / Wortmeldungen**

Thomas Blum geht noch einmal kurz auf das durchlaufene Einbürgerungsverfahren ein. Er erklärt, dass das Verfahren, mit der heutigen Übergabe der Bürgerrechtsurkunde, endgültig abgeschlossen wird und gratuliert den drei zur erfolgreichen Einbürgerung.

Aus dem Rat besteht kein weiteres Wortbegehren und Thomas Blum leitet zum offiziellen Teil über. Er beginnt mit der Gelöbnisabnahme, der Überreichung der Urkunde und eröffnet das Apéro zum gemeinsamen Anstossen auf die Einbürgerung.

#### **Beschluss**

1. Der Gemeinderat nimmt den offiziellen Akt zur Einbürgerung sowie die Übergabe der Bürgerrechtsurkunde wohlwollend und erfreut zu Kenntnis.

#### **Protokollauszug geht an**

- Jennifer Chase und Björn Holzhauer, Sagiweg 9, 4629 Fülenbach
- Bereichsleiterin Administration, C. Müller (Ablage Einwohnerdossier)
- Akten Signatur 1.1400.10

---

### **4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19. März 2024**

#### **Sachverhalt**

Es gilt das Protokoll der 4. Gemeinderatsitzung vom Dienstag, 19. März 2024 zu genehmigen.

## **Diskussionen / Wortmeldungen**

Kein Wortbegehren.

## **Beschluss**

Das Protokoll wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

---

## **5 Ressortbezogene Geschäfte der Sitzung vom 10. April 2024**

### **PRÄSIDIALES**

#### **1.0120.92; Regionalverein Olten Gösgen Gäu – Protokoll der 160. Vorstandssitzung vom 27.02.2024**

Es liegt das Protokoll der 160. Vorstandssitzung vom 27. Februar 2024 zur Einsicht vor.  
Der OGG unternimmt aktuell Anstrengungen, um sich neu zu positionieren. Die regionale Planung soll (wieder) einen höheren Stellenwert erhalten.

#### **1.0120.90; Verein Gemeindepräsidentenkonferenz Gäu (GPG) – Protokoll GPG V2401 vom 18.01.2024**

Es liegt das Protokoll der GPG Vorstandssitzung vom 18. Januar 2024 zur Einsicht vor.

#### **1.7906.51; Staatskanzlei Kanton Solothurn – Bestätigung Empfang Beschwerde Richtplananpassung**

Es liegt die Bestätigung über den Empfang unserer Beschwerde über die Richtplananpassung vom 17. März 2024 an den Regierungsrat zur Einsicht vor.

#### **1.7906.51; ARP Richtplananpassung 2023, Streichung Cargo Sous Terrain**

Mit Schreiben vom 3. April 2024 informiert das Amt für Raumplanung die Gemeinden darüber, dass das Projekt Cargo Sous Terrain vorerst aus der Richtplananpassung 2023 ausgenommen wird. Das Kapitel V-4 Güterverkehr auf Schiene und Strasse erfährt somit keine Veränderung.

---

### **FINANZEN / KULTUR / VEREINE**

#### **2.5430.30; RRB Nr. 2024/448 – Beiträge 2024 der Einwohnergemeinden an das kommunale Leistungsfeld – Alimentenbevorschussung – Akonto**

Es liegt der RRB Nr. 2024/448 über die Beiträge 2024 an die Alimentenbevorschussung, Akonto-Beiträge, zur Einsicht vor.

#### **2.4120.30; RRB Nr. 2024/458 – Beiträge 2024 der Einwohnergemeinden an die stationäre und ambulante Pflege (Pflegekostenbeiträge) – 1. Akonto**

Es liegt der RRB Nr. 2024/458 über die Beiträge 2024 der Einwohnergemeinden an die stationäre und ambulante Pflege (Pflegekostenbeiträge), 1. Akonto-Abrechnung, zur Einsicht vor.

**2.5320.30; RRB Nr. 2024/450 – Beiträge 2024 der Einwohnergemeinden an die Verwaltungskosten der Ergänzungsleistungen zur AHV – Akonto**

Es liegt der RRB Nr. 2024/450 über die Beiträge 2024 der Einwohnergemeinden an die Verwaltungskosten der Ergänzungsleistungen zur AHV, Akonto-Abrechnung, zur Einsicht vor.

**2.5320.30; RRB Nr. 2024/449 – Beiträge 2024 der Einwohnergemeinden an die Ergänzungsleistungen zur AHV – 1. Akonto**

Es liegt der RRB Nr. 2024/449 über die Beiträge 2024 der Einwohnergemeinden an Ergänzungsleistungen zur AHV, 1. Akonto-Abrechnung, zur Einsicht vor.

---

**SOZIALES**

**2.5730.20; Staatssekretariat für Migration SEM, Direktion – Schreiben an die kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und –direktoren und an die kantonalen Sozialdirektorinnen und Sozialdirektoren i.S. Aktuelle Entwicklung im Asylbereich**

Das Staatssekretariat für Migration SEM hat ein Schreiben zum Thema «Aktuelle Entwicklung im Asylbereich» an die kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und –direktoren und an die kantonalen Sozialdirektorinnen und Sozialdirektoren gemacht.

**1.4210.10; Spitex WoFuKe Protokoll**

Das Protokoll der Spitex Wolfwil-Fulenbach-Kestenholz vom 23. Januar 2024 liegt zur Einsichtnahme vor. Thomas Blum informiert, dass er eine Koordinationssitzung mit den anderen Gemeindepräsidenten einberuft, an welcher auf politischer Ebene über die aktuelle Situation gesprochen wird.

---

**VERSORGUNG / VERKEHR**

**1.7906.56; Stellungnahme der Regionalen Wasserversorgung zum Sachplan unterirdischer Gütertransport – Cargo Sous Terrain (CST) (Geschäft-Nr. 1976)**

Es liegt die Stellungnahme der Regionalen Wasserversorgung zum Sachplan «Unterirdischer Gütertransport – Cargo Sous Terrain CST» vor.

**1.7103.10; Einladung zur 48. Delegiertenversammlung der Regionalen Wasserversorgung Gäu vom 24. April 2024**

Es liegt die Einladung zur 48. Delegiertenversammlung der Regionalen Wasserversorgung Gäu vom 24. April 2024 vor.

**1.7101.09; Beitragszusicherung SGV – Ersatz WL Breitenstrasse vom 25. Januar 2024**

Es liegt die Beitragszusicherung SGV für den Ersatz WL Breitenstrasse vom 25. Januar 2024 zur Einsicht vor.

---

**SICHERHEIT / UMWELT**

---

## BILDUNG

---

### BAU / PLANUNG

#### 1.1400.20; Anzeige über grundbuchliche Änderungen an Grundstücken – GB Nr. 1293 (Kauf)

Die Anzeige des Rechtsgeschäftes GB-Nr. 1293 STWEG-Anteil (GB Nr. 751) liegt vor:

Bisherige Eigentümer:	Ducksch Anliker Immobilien AG	Alleineigentum
Neuer Eigentümer:	Frischherz Bruno Frischherz geb. Hari Marianne	Miteigentum Miteigentum
Liegenschaft:	Dorfstrasse 30	

#### 1.1400.20; Anzeige über grundbuchliche Änderungen an Grundstücken – GB Nr. 1142 (Gerichtsurteil)

Die Anzeige des Rechtsgeschäftes GB-Nr. 1142 liegt vor:

Bisherige Eigentümer:	Jenni Christoph Jenni Rita geb. Keiser	Einfache Gesellschaft
Neuer Eigentümer:	Jenni Rita geb. Keiser	Alleineigentum
Liegenschaft:	Wiesenstrasse 6 und 6a	

#### 1.1400.20; Anzeige über grundbuchliche Änderungen an Grundstücken – GB Nr. 951 / 962 (Kauf)

Die Anzeige des Rechtsgeschäftes GB-Nr. 951 / 962 liegt vor:

Bisherige Eigentümer:	Gasser Susanne Charlotte geb. Hubacher	Alleineigentum
Neuer Eigentümer:	Wyss Jakob Wyss Monika gen. Russenberger	Miteigentum 1/2 Miteigentum 1/2
Liegenschaft:	STWEG Dorfstrasse 21	

---

#### 1.0120.99; Schreiben der Post i.S. Austausch der Plexigläser und Infoschilder bei der Volg Filiale in Fülenbach

Die Post wechselt, im Rahmen des neuen Markenlogos, die Plexigläser in den Leuchtkästen sowie die Infoschilder bis Ende 2024 aus. Standort Fülenbach: Volg Filiale an der Dorfstrasse.

---

**Kenntnisnahme:**

**Der Rat nimmt die ressortbezogenen Geschäfte zur Kenntnis.**

## **6 Holzbeerli Wander und Reisegruppe / aktives alter fulenbach Weiterführung als "aktives alter fulenbach"**

### **Sachverhalt**

Vor rund einem Jahr ist Werner Zürcher mit seinem Anliegen, eine Nachfolgelösung für die Holzbeerli Wandergruppe zu finden an die Vertreter der Gemeinde gelangt. Aus den eigenen Reihen haben sie niemanden motivieren können, die Holzbeerli Gruppe weiterzuführen.

Nach mehreren Gesprächen und schlussendlich erfolgreicher Suche durch Gisela Barrer ist nun eine Gruppe zusammengekommen, welche sich den Senioren/Seniorinnen von Fulenbach annehmen möchten.

Am 25. März 2024 hat sich die Gruppe mit dem neuen Namen: IG «aktives alter fulenbach», den Verantwortlichen der Gemeinde (Gisela Barrer, Regula Jäggi, Thomas Blum und Claudia Müller) vorgestellt und dabei verschiedene Anliegen geäußert.

In dem Gespräch konnten gegenseitige Anliegen angebracht werden. Die Vertreter der Gemeinde haben klar geäußert, dass wir IG «aktives alter fulenbach» eine gute Sache finden. Gerne sind wir bereit Ihre Anliegen zu besprechen.

### **Wer ist die IG «aktives alter fulenbach»**

Die IG «aktives alter fulenbach» bezweckt, möglichst vielen Senioren und Seniorinnen ein breitgefächertes Programm anzubieten. Der Schwerpunkt liegt in der Förderung der Geselligkeit und des sozialen Lebens für alle.

Die IG «aktives alter fulenbach» ist kein Verein, es werden auch keine Beiträge verlangt. Die Kosten für die gewählte Aktivität soll von jedem Teilnehmer selbst übernommen werden.

### **Erwartungen und Wünsche der IG «aktives alter fulenbach» an die Gemeinde:**

- allgemeiner Konsens von Seiten Gemeinde und den Verantwortlichen der IG «aktives alter fulenbach» über das geplante Vorhaben
- erfassen allfälliger Anforderungen der Gemeinde an die IG «aktives alter fulenbach»
- festlegen, welches Reporting verlangt der Gemeinderat von Seiten der IG
- Genehmigung von Seiten Gemeinde, dass das präsentierte Logo erstellt und verwendet werden darf. Kostenübernahme zur Bereitstellung der benötigten Dateiformate (jpg.; eps.; png) durch die Gemeinde
- Bankverbindung zusammen mit Gemeinde (eigenes Bankkonto - unter Vollmacht der Gemeinde)
- finanzielle Unterstützung in der Startphase (Logo, Infoanlass mit Apéro, Hostingkosten Website, Lizenzkosten Clubdesk, Inseratekosten Anzeiger) durch die Gemeinde (Voranschlag ca. 1'500.-)
- jährlicher finanzieller Beitrag von Seiten Gemeinde
- Ansprechperson vom Gremium Gemeinderat für die IG «aktives alter fulenbach»
- erhalten wir auch einen Platz in der geplanten Quartalsinfo der Gemeinde?
- ist aus Datenschutzgründen trotzdem eine Liste mit allen Einwohnern ab 60. von der Verwaltung zu bekommen sowie eine Info zu den Neuzuzügern ab 60.?
- ist für die IG «aktives alter fulenbach» allenfalls eine kostenlose Nutzung der Gemeinde-Infrastrukturen denkbar?
- Teilnahme des Gemeindepräsidenten / Ressort-Verantwortlichen an der Infoveranstaltung im Juni 2024
- effizienter Kanal von Seiten Gemeinde für eine gezielte Erstinformation zu der Infoveranstaltung
- Bedingung: Kosten aus den Aktivitäten «schönes Fulenbach» laufen ausserhalb der IG

## Antrag

Dem Gemeinderat wird beantragt:

1. Der Gemeinderat nimmt von der Gründung der neuen IG «aktives alter fulenbach» positiv Kenntnis.
2. Das von der IG «aktives alter fulenbach» vorgeschlagene Logo wird vom Gemeinderat genehmigt. Die für die Gestaltung des Logos in den benötigten Dateiformaten (jpg / eps / png) anfallenden Kosten gehen zu Lasten der Gemeinde.
3. Der Verwaltungsleiter, Jörg Nützi, wird beauftragt ein Bankkonto zu eröffnen, auf welches IG Vertreter Vollmachten erhalten.
4. Der IG wird ein Startkapital von Fr. 1'500 zugesprochen und sichert der IG einen jährlichen Betrag von Fr. \_\_\_\_ zu.
5. Die Kosten aus den Aktivitäten für «schönes Fulenbach» werden über das ENUFA Budget abgegolten.
6. Die Verantwortlichen der IG erstatten dem Gemeinderat jährlich Bericht über das Aktivitätsjahr und legen die Rechnung offen.
7. Die ressortführende Gemeinderätin, Regula Jäggi, steht den Verantwortlichen der IG «aktives alter fulenbach» als Bindeglied zur Seite.
8. Der IG «aktives alter fulenbach» wird ein Auftritt in der nächsten Ausgabe des Fulenbacher Blitz zugesichert.
9. Der IG «aktives alter fulenbach» wird die Gemeindeinfrastruktur den Fulenbacher Vereinen gleichgestellt zur Verfügung gestellt.

## Diskussionen / Wortmeldungen

Regula Jäggi informiert, dass die Anliegen der neuen Gruppierung an die Gemeinde getragen worden sind. Nebst dem Logo für die neue Gruppierung steht neben weiteren Punkten die Eröffnung eines Bankkontos zur Diskussion. Das Bankkonto soll auf die Gemeinde lauten mit der Vollmacht für Vertreter der IG. Die IG stellt sich vor, dass die Gemeinde der IG ein Startkapital von Fr. 1'500 zur Verfügung stellt und einen jährlich wiederkehrenden Grundbeitrag an die IG leistet. Grundsätzlich sollen die Aktivitäten durch die Beteiligten finanziert werden. Die Idee besteht aber auch darin, dass es auch Personen möglich sein soll an Aktivitäten teilzunehmen, welche nicht über finanzielle Mittel verfügen. Aktivitäten aus der Untergruppe "schönes Fulenbach" sollen über das ENUFA oder ALV Budget abgewickelt werden können.

Thomas Blum hält fest, dass die Gemeinden einen Auftrag haben, um sich spezifisch dem Alter zu widmen. Die IG setzt sich auf Personen zusammen, welche das Projekt in eine gesicherte Zukunft führen können.

Regula Jäggi betont, dass die IG sich nicht als Verein präsentieren will. Es sollen keine Statuten erstellt werden und demnach keine Mitgliederbeiträge erhoben werden.

Roland Wyss findet es im Grundsatz gut, wie die IG aufgebaut und unter dem Dach der Gemeinde laufen soll. Komplette losgelöst soll die Gruppierung nicht funktionieren. Er schlägt vor, diese analog der Lanzbulldog der Gemeindestruktur anzugliedern. Die Kosten, welche das Budget der ENUFA oder der ALV betreffen, sollen mit der jeweiligen Kommission abgesprochen werden. Das für Arbeiten benötigte Werkzeug und die Gerätschaften werden von der Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt.

Thomas Blum kann sich vorstellen, dass im Rahmen der neuen Legislatur eine neue Fachkommission geschaffen wird, welche dem Ressort Soziales untergeordnet wird. Diese sollte sich den Bedürfnissen aus der Bevölkerung annehmen. Die IG will selbständig bleiben, ohne fixe durch die Gemeinde angewiesene Arbeiten.

Roland Wyss macht darauf aufmerksam, dass durchaus eine Koordination erforderlich wird. Er sieht es aber auch nicht, dass die Gemeinde fixe Arbeiten an diese Gruppierung auslagert, bzw. vergibt. Es soll im Dialog erfolgen, aber doch so koordiniert, dass eine Budgetierung und Planung innerhalb der Kommissionen erfolgen kann.

Für ihn stellt sich noch die Frage, ob weitere Kosten aus den Aktivitäten (sportlich, kulturell, kulinarisch & sozial) im Startkapital von Fr. 1'500 enthalten sind, oder ob diese separat vergütet werden sollen.

Regula Jäggi ist der Auffassung, dass ein Startkapital gesprochen wird und wenn weitere Kosten anfallen, diese spezifisch über sie beim Gemeinderat zu beantragen sind.

Vincenzo Gagliano ist der Ansicht, dass die 1'500 Franken Startkapital bezahlt werden sollen. Wenn ein jährlicher Beitrag gewünscht und ausgerichtet wird, ist seiner Meinung nach zwingend, dass ein Pflichtenheft erstellt wird.

Christian Nyfeler stellt sich vor, dass eine Delegation der IG an eine ALV Sitzung eingeladen wird, um zu besprechen wie die Planung aussieht. Es ist seiner Meinung nach davon abzusehen, zusätzliche Sitzungen mit der IG abzuhalten.

Thomas Blum spricht noch das Logo der IG an. Da die IG eine vom Kanton an die Gemeinde delegierte Aufgabe abdeckt, spricht seiner Meinung nach nichts dagegen, dass das Logo in der vorgestellten Form verwendet wird. Die IG

soll im Gegenzug einen jährlichen Bericht zu Händen des Gemeinderates verfassen, aus welchem die Aktivitäten der vergangenen Periode beschrieben wird.

## **Beschluss**

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Der Gemeinderat nimmt von der Gründung der neuen IG «aktives alter fulenbach» positiv Kenntnis.
2. Das von der IG «aktives alter fulenbach» vorgeschlagene Logo wird vom Gemeinderat genehmigt. Die für die Gestaltung des Logos in den benötigten Dateiformaten (jpg / eps / png) anfallenden Kosten gehen zu Lasten der Gemeinde.
3. Der Verwaltungsleiter, Jörg Nützi, wird beauftragt ein Bankkonto zu eröffnen, auf welches IG Vertreter Vollmachten erhalten.
4. Der IG wird ein Startkapital von Fr. 1'500 zugesprochen.
5. Punktuell benötigte finanzielle Unterstützung ist durch Koordination mit der ressortführenden Gemeinderätin, Regula Jäggi, zu beantragen.
6. Die Kosten aus den Aktivitäten für «schönes Fulenbach» werden über das ENUFA oder das ALV Budget abgegolten.
7. Die Verantwortlichen der IG erstatten dem Gemeinderat jährlich Bericht über das Aktivitätsjahr und legen die Rechnung offen.
8. Die ressortführende Gemeinderätin, Regula Jäggi, steht den Verantwortlichen der IG «aktives alter fulenbach» als Bindeglied zur Seite.
9. Der IG «aktives alter fulenbach» wird ein Auftritt in der nächsten Ausgabe des Fulenbacher Blitz zugesichert.
10. Der IG «aktives alter fulenbach» wird die Gemeindeinfrastruktur den Fulenbacher Vereinen gleichgestellt zur Verfügung gestellt.

## **Protokollauszug geht an**

- Bereichsleiterin Administration, C. Müller
- Verwaltungsleiter, J. Nützi
- Thomas Dietschi, Kreuzweidstrasse 5, 4629 Fulenbach
- Akten Signatur 1.5350.71

---

## **7 Schuldschein-Darlehensvertrag mit der Gemeinde Rickenbach Zirkularbeschluss Genehmigung des Darlehensvertrages**

### **Sachverhalt**

Die Elektra Fulenbach (EFU) ist mit dem Anliegen einer Liquiditätsspritze an den Finanzverwalter, Jörg Nützi, gelangt. Da die Gemeinde aktuell auch nicht über die benötigten Mittel verfügt, hat Jörg Nützi sich bei der Raiffeisenbank Aare-Langete und bei den verbündeten Einwohnergemeinden der Sozialregion Untergäu (Boningen, Gunzgen, Hägendorf, Kappel, Rickenbach und Wangen bei Olten) nach einer Darlehensofferte erkundigt. Da der von der Raiffeisenbank offerierte Zinssatz mit 4.25% weniger vorteilhaft ist, hat sich Jörg Nützi für das Angebot der Gemeinde Rickenbach entschieden. Der Zinssatz von 1.25% entspricht genau demjenigen für ein Firmensparkonto 91 bei der Raiffeisenbank Aare-Langete. Entsprechend wurde ein Schuldschein-Darlehensvertrag über den Darlehensbetrag von 400'000 Franken für die Laufzeit vom 28. März 2024 und 28. Juni 2024 ausgearbeitet. Der Gemeinderat von Rickenbach wird den Darlehensvertrag an seiner Sitzung vom 26. März 2024 beraten und entsprechenden Beschluss fassen.

## Antrag

Dem Gemeinderat wird beantragt:

1. Der Schuldschein-Darlehensvertrag mit der Gemeinde Rickenbach ist wie vorliegend zu genehmigen.
2. Der Gemeindepräsident, Thomas Blum, und der Verwaltungsleiter, Jörg Nützi, werden bevollmächtigt den Vertrag zu unterzeichnen.
3. Der Verwaltungsleiter, Jörg Nützi, wird mit dem Vollzug beauftragt.

## Diskussionen / Wortmeldungen

Kein Wortbegehren

## Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Der Schuldschein-Darlehensvertrag mit der Gemeinde Rickenbach wird wie vorliegend genehmigt.
2. Der Gemeindepräsident, Thomas Blum, und der Verwaltungsleiter, Jörg Nützi, werden bevollmächtigt den Vertrag zu unterzeichnen.
3. Der Verwaltungsleiter, Jörg Nützi, wird mit dem Vollzug beauftragt.

## Protokollauszug geht an

- Verwaltungsleiter, J. Nützi
- Akten Signatur 2.9610.35

---

## 8 Tempo 30 Zonen im Quartier Einführung Tempo 30 im Bereich Fridaustrasse, Stadtacker und Höllstrasse

### Sachverhalt

Anlässlich der vergangenen Gemeinderatssitzung vom 19. März 2024 wurde der Ressortverantwortliche Versorgung beauftragt, Entscheidungsgrundlagen für eine Erweiterung der Zone 30 (Stadtacker, Fridaustrasse, Höllstrasse, Eichenweg, Buchenweg und Ahornweg) zu erarbeiten. Dazu wurden in den vergangenen zwei Wochen zusammen mit dem Ingenieurbüro Rothpletz, Lienhard + Cie AG Massnahmen definiert und deren Kosten ermittelt, vgl. Beilagen.

### Vorgesehene Massnahmen

Es sind folgende Massnahmen vorgesehen:

- Signalisation der Massnahmen mit «Tempo 30» mittels Stele im Eingangsbereich zur Fridaustrasse (Seite West). Ergänzen Stele mit Signal «Sackgasse mit Ausnahmen.
- Aufheben Signaltafel «Zonensignal» westlich der Neumattstrasse zum Fuss- und Gehweg.
- Signalisation der Massnahmen mit «Tempo 30» mittels Stele im Eingangsbereich zur Höllstrasse (Seite West).
- Signalisation der Massnahmen mit «Tempo 30» mittels Signaltafel im Eingangsbereich zur Höllstrasse (Seite Ost).
- Markierungslinien in den vorhandenen Knotenpunkten.
- Markierung Tempo «30» jeweils vor den Kreuzungsbereichen zur Erinnerung.

### Kostenschätzung

Die detaillierte Kostenschätzung ist im Kurzbericht aufgelistet. Nachfolgend eine zusammenfassende Übersicht:

<b>Signalisation:</b>	<b>Fr.</b>	<b>8'250</b>
Markierung:	Fr.	9'100
Nebenkosten:	Fr.	4'000
8.1 % MWST:	Fr.	1'729
Total (Rundung):	<b>Fr.</b>	<b><u>23'000</u></b>

### Mögliches weiteres Vorgehen inkl. chronologischem Ablauf

Massnahmenbeschluss durch den Gemeinderat	10. April 2024
Eingabe Gesuch an Amt für Verkehr und Tiefbau SO mit Massnahmenplan und Antragsformular	Ende April 2024
Prüfung Projektdossier durch Amt für Verkehr und Tiefbau SO	Mai/Juni 2024
Publikation Verkehrsmassnahmen Tempo-30-Zone (Gemeinde)	Juni 2024
Genehmigung der Verkehrsmassnahme beim Bau- und Justizdepartement, falls keine Beschwerde	Juli/August 2024
Realisierung	Ab September 2024

### Antrag

Dem Gemeinderat wird beantragt:

1. Das weitere Vorgehen ist zu definieren, bzw. bei einer Umsetzung die entsprechenden Kosten von rund Fr. 23'000 als Nachtragskredit in der Erfolgsrechnung 2024 zu bewilligen
2. Vollzug durch die ALV-Kommission

### Diskussionen / Wortmeldungen

Christian Nyfeler informiert, dass er aufgrund der an der letzten Sitzung geführten Diskussionen die Abklärungen an die Hand genommen hat.

Die zu erwartenden Kosten belaufen sich auf rund 23'000 Franken. Über diese hat der Gemeinderat heute zu diskutieren und zu beschliessen.

Er weist noch einmal darauf hin, dass immer öfter Anfragen betreffend Tempo 30 an die ALV gerichtet werden.

Thomas Blum hält fest, dass auch auf Kantonsstrassen eine Tendenz in diese Richtung erkennbar ist. Trotzdem ist er der Auffassung, dass Tempo 30 gebietsweise auf Anfrage der Anwohner und nicht flächendeckend eingeführt werden soll.

Er spricht Christian Nyfeler seinen besten Dank für die Vorbereitung aus.

Christian Nyfeler informiert, dass er nebst den Abklärungen zu Tempo 30 auch Abklärungen betreffend Parkieren auf Strassengebiet getroffen hat. Aus diesen Abklärungen resultieren 3 Varianten:

Grundsätzlich ist es erlaubt Fahrzeuge auf dem Strassenareal zu parkieren.

Variante 1 – Das Baureglement muss geändert werden und Laternenparking kostenpflichtig gemacht werden.

Variante 2 – Parkieren auf Strassen verbieten

Variante 3 – Die säumigen Anstösser anschreiben, auf deren gesunden Menschenverstand appellieren und mögliche Konsequenzen aufzeigen, wenn keine Besserung eintritt.

Parkierte Fahrzeuge, insbesondere in der Nähe von Kreuzungen und Einmündungen stellen ein Sicherheitsrisiko dar. Er würde beliebt machen nach der Variante 3 zu verfahren und die säumigen Anstösser darauf hinzuweisen, dass wenn sich die Situation nicht bessert eine der beiden anderen Varianten umgesetzt werden „muss“.

## Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Die Arbeiten für die Einführung von Tempo 30 im Gebiet Fridastrasse, Stadtacker und Höllstrasse sind an die Hand zu nehmen.
2. Die Kosten von rund Fr. 23'000 werden als Nachtragskredit in die Erfolgsrechnung 2024 bewilligt
3. Die ALV wird mit dem Vollzug beauftragt
4. Die Anstösser in den vom «Strassenparking» betroffenen Gebieten werden durch die Verwaltung angeschrieben. Die Bereichsleiterin Bauwesen, Stefanie Bitterli, wird mit dem Vollzug beauftragt.

## Protokollauszug geht an

- Gemeinderat Ressort Versorgung und Präsident ALV, C. Nyfeler (per Mail)
- Bereichsleiterin Bauwesen, S. Bitterli
- Akten Signatur 1.6150.99

---

## 9 Nachtragskredite zum Budget 2024 Strassenreinigung Kto Nr. 6150.3141.20

### Sachverhalt

Die Gemeindestrassen in Fulenbach wurden in der Vergangenheit jeweils nur sporadisch und nur bei Bedarf gereinigt. In der Erfolgsrechnung wurde daher jeweils nur die Reinigung anlässlich, bzw. nachfolgend an den „Fasnachtsumzug“, mit einem Gesamtbetrag von Fr. 2'500 budgetiert.

Aktuell liegen die Rechnungen für die Aufwendungen im Zusammenhang mit der Reinigung „Fasnachtsumzug“ vor:

Oltech GmbH, Olten	Fr. 3'179.85
Wyss Alban, Fulenbach	Fr. 720.00
Aktueller Kontoauszug:	<u>Fr. 3'899.85</u>

Infolge mehrerer Rückmeldungen aus der Bevölkerung plant die ALV-Kommission in den kommenden Wochen eine Strassenreinigung auf dem kompletten Gemeindegebiet durchzuführen. Eine genaue Offert-Stellung diesbezüglich gestaltete sich nicht ganz einfach, aktuell vorliegend ist eine Richtangabe der Firma Gerber AG über Fr. 2'000/Reinigungstag. Da aus Erfahrungswerten innerhalb eines Reinigungstags eine Strassenlänge von rund 5'000 m gereinigt wird, kann mit anfallenden Kosten von rund Fr. 2'000 gerechnet werden.

### Antrag

Die ALV-Kommission beantragt dem Gemeinderat:

1. den Nachtragskredit von Fr. 3'500 z.L. des Kontos 6150.3141.20 (Strassenreinigung) zu genehmigen.
2. Vollzug durch die Anlagen- Landschaft und Versorgungskommission

### Diskussionen / Wortmeldungen

Roland Wyss weist darauf hin, dass dem Strassenunterhalt im Grundsatz mehr Beachtung geschenkt werden sollte. Bei genauerem Hinschauen findet man einige Schäden und Verunreinigungen (Graswuchs aus Spalten etc.) im Strassenbereich. Lässt man dies zu lange unbeachtet, kann dies massive Mehraufwände verursachen.

Christian Nyfeler ist der Auffassung, dass auch die Anwohner um ihr eigenes Grundstück die Strasse nach deren Verschmutzung fegen sollen. Die Strasse wird nicht durch die Strasse schmutzig.

Er hat einmal abgeklärt, welche Kosten verursacht würden, wenn die Strassen mit Trockeneis gereinigt würden. Für die Murgenthalerstrasse würden damit Kosten von rund 2'000 Franken anfallen.

## Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Der Nachtragskredit in der Höhe von Fr. 3'500 wird zu Lasten des Kontos 6150.3141.20 (Strassenreinigung) genehmigt.
2. Der Gemeinderat beauftragt die ALV mit dem Vollzug.

## Protokollauszug geht an

- Gemeinderat Ressort Versorgung und Präsident ALV, C. Nyfeler (per Mail)
- Akten Signatur 2.0211.41

---

## 10 Nachtragskredite zum Budget 2024 Nachtragskredit Waldhaus - Imprägnierung Holzwerk

### Sachverhalt

Konto 0290.3144.00; Baulicher Unterhalt

benötigter Nachtragskredit: Fr. 1'750.00

Die Firma GROWE Holzschutz AG hat eine Offerte mit Befund für das Holzwerk vom Waldhaus erstellt. Dies war eine Aktion, welche die Firma kostenlos angeboten hat. Der Befund zeigt, dass zum heutigen Zeitpunkt kein aktiver Befall sichtbar ist. Es wird aber empfohlen, alle Dachsparren zu imprägnieren. Die Firma GROWE gewährt so eine Garantie auf dem behandelten Holz von 10 Jahren. Die letzten Holzschutzarbeiten wurden im Jahr 2013 (auch durch die Firma GROWE) durchgeführt.

Nach Rücksprache mit dem Verantwortlichen Ressortverantwortlichen der ENUFA hat man sich entschieden, diese Imprägnierung durchzuführen. Es wird dafür aber ein Nachtragskredit in der Höhe von Fr. 1'750.00 (Preis inkl. 8.1 % MwSt) benötigt.

### Antrag

1. Dem Nachtragskredit auf dem Kto. 0290.3144.00 über Fr. 1'750.00 z. L. der Erfolgsrechnung 2024 ist zuzustimmen.
2. Bereichsleiterin Bau Stefanie Bitterli hat die Arbeiten in Auftrag zu geben.

### Diskussionen / Wortmeldungen

Kein Wortbegehren

## Beschluss

1. Der Gemeinderat genehmigt den Nachtragskredit über Fr. 1'750 zu Lasten der Erfolgsrechnung 2024. Dieser ist dem Konto 0290.3144.00 zu belasten.
2. Die Bereichsleiterin Bauwesen, Stefanie Bitterli, wird mit dem Vollzug beauftragt.

## Protokollauszug geht an

- Bereichsleiterin Bauwesen, S. Bitterli
- Akten Signatur 2.0211.41

## 11 Fulenbacher Blitz Reaktionen aus der Bevölkerung Themenübersicht für die Ausgabe Sommer 2024

### Sachverhalt

Am Mittwoch vor Ostern ist die erste Ausgabe des Fulenbacher Blitz in den Haushaltungen eingetroffen. Die Reaktionen aus der Bevölkerung waren grossmehrheitlich positiv.

Auch auf das Inserat für die Redaktion ist eine positive Rückmeldung eingegangen. Melanie Reber, würde die Redaktion gerne übernehmen.

Für die kommende Ausgabe, deren Redaktionsschluss der 15. Mai 2024 ist, gilt es noch einige Textblöcke zu füllen. Der Gemeinderat hat zu entscheiden, mit welchen Beiträgen die restlichen Blöcke im Blitz abgefüllt werden können.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 15. Mai 2024.

### Antrag

1. Der Gemeinderat beschliesst, Melanie Reber zu einem Gespräch einzuladen, um die Rahmenbedingungen zu besprechen.
2. Der Gemeinderat definiert weitere Inhalte für den Fulenbacher Blitz, Ausgabe 2

### Diskussionen / Wortmeldungen

Claudia Müller informiert, dass die Reaktionen aus der Bevölkerung nahezu alle positiv ausgefallen sind. Es gilt noch die Themen für die Beiträge zu bestimmen:

Es geht darum, die Zuständigkeiten für die Beiträge in der ersten Ausgabe zu definieren:

Was	Wer	Inhalt
Editorial	Regula Jäggi	
Textblock Titelblatt	Jörg Dietschi	aktives alter fulenbach
Hinweisblock Seite ..	Stefanie Bitterli	Jubiläum Hirschpark
Hinweisblock Seite ..	Stefanie Bitterli	Redakteurin gefunden
Hinweisblock Seite ...		
Schule	Barbara Ming	Bericht aus Schule
Vereine	Happy Singers	Happy Singers
Inserat	Roland Wyss	Neophytentag
Kommissionen	Christian Nyfeler	Jubiläum Hirschpark
GR News	Claudia Müller	GR Sitzungen*
Personen	Melanie Reber	Die Redakteurin stellt sich vor
Informationen	Stefanie Bitterli	Bevölkerungsstatistik
Agenda?	Stefanie Bitterli	Juli – September
Kurz und bündig	Vincenzo Gagliano	Zirkus ARIA
Kurz und bündig	Vincenzo Gagliano	Zirkus ARIA
Redaktion		

\*Einbürgerung, Tempo 30 Zone, ...

## **Beschluss**

1. Der Gemeinderat stimmt der Themenwahl zu.

## **Protokollauszug geht an**

- Akten Signatur 1.0120.99
- 

## **12 Pendenzen - Gemeinderat**

Die Pendenzen sind in der Behördenlösung aufgeschaltet und können individuell eingesehen und bearbeitet werden.

---

## **13 Pressemitteilung aus der Sitzung vom 10. April 2024**

Es gilt die Themen zur Pressemitteilung festzulegen:

Der Rat beschliesst aus der heutigen Sitzung keinen Pressebericht zu verfassen.

---

## **14 Verschiedenes – Gemeinderat der Sitzung vom 10. April 2024**

### Leitbild 2030

Der Bestand der Gemeinleitbilder geht massiv zurück.

Ist eine Überarbeitung vorgesehen oder können wir bei Monika wieder einen gewissen Bestand bestellen?  
Zeitraum 01.01.2019 – 31.12.2023 451 Neuzuzüger (01.01.2024 – 31.03.2024 32 Neuzuzüger)

### Generalversammlung Region Olten Tourismus

Generalversammlung Region Olten Tourismus, 29.04.2024 17:00 Uhr – 20:00 Uhr Hotel Egerkingen, Egerkingen  
Den Ratsmitgliedern ist es nicht möglich an der GV teilzunehmen.

### Schulung Behördenlösung

Das Ziel soll sein, dass nebst den Verwaltungs- und Gemeinderats-/Gemeindeverwaltungsakten auch die Kommissionsarbeit über die Behördenlösung abgewickelt werden kann. Bevor jedoch die Kommissionen auf das System geschult werden, sollen die Gemeinderäte noch einmal eine Schulung erhalten.  
Claudia Müller wird einen Schulungstermin nach den Sommerferien festlegen.

### Wohnungssuche SRU

Regula Jäggi informiert, dass die SRU nach wie vor auf der Suche nach günstigem Wohnraum ist. Sollte jemand etwas wissen, bitte Regula Jäggi melden.

### Mitgliederversammlung Spitex

Regula Jäggi informiert, dass am 25. April 2024 die Mitgliederversammlung der Spitex stattfinden wird. Diese startet um 19:30 Uhr in der Linde.

### Kinderzirkus ARIA

Vincenzo Gagliano informiert, dass in den vergangenen Tagen «ein Gestürm» losgetreten worden ist wegen der Grösse des Zirkuszeltens des Kinderzirkus ARIA. Die Dimensionen und die damit verbundene Befestigung im Boden war seit Beginn klar kommuniziert worden. Es ist auch klar, dass die Löcher erforderlichen Löcher wieder geflickt werden. Schade ist, dass die Herkunft des Unmutes durch die Bau- und Planungskommission losgetreten wurde, welche den Anlass schlussendlich bewilligt haben.

Christian Nyfeler wird das Verschliessen der Löcher regeln, in der Hoffnung, dass wieder Ruhe einkehren wird.

### RZSO Sitzung

Roland Wyss informiert, dass die erste Sitzung der RZSO unter der Leitung des neuen Kommandanten stattgefunden hat.

Die Prognose der Bestände sieht sehr düster aus im Bereich des Zivilschutzes. Per 2031 wird nach heutigem Kenntnisstand lediglich 37% des Sollbestandes gedeckt sein.

### Sanierung Breitenstrasse

Christian Nyfeler informiert, dass die Startsituation der Sanierung Breitenstrasse erfolgt ist. Eine Anwohnerinformation wurde verschickt.

### Sanierung Schachtdeckel Kantonsstrassen

Christian Nyfeler informiert, dass kommende Woche die Schachtdeckel in den Kantonsstrassen saniert werden. Sobald die Witterung trocken ist, werden die Arbeiten gemacht.

### Anzeige Biberbauten

Thomas Blum informiert, dass die Anzeige wegen der Biber in die nächste Runde gehen wird. Der nächste Termin bei der Polizei steht diese Woche an. Nun wird er in dieser Angelegenheit vernommen.

### Kreuzmatt

Thomas Blum informiert, dass er mit den Verantwortlichen in Bezug auf die Neuerschliessung Kreuzmatt gesprochen hat. Der Baustart ist am 22. April 2024 erfolgen. Es haben verschiedene Themen zu einer Verzögerung der Bauarbeiten geführt.

### Überbauung Neumatt

Thomas Blum informiert, dass er sich nächste Woche mit den Verantwortlichen der Überbauung Neumatt treffen wird. Zum weiteren Vorgehen vom Land des verstorbenen Kuno Jäggi gibt es noch keine neuen Informationen.

### Richtplananpassung

Nachdem der Gemeinderat Beschwerde gegen die Richtplananpassung 2022 beim Regierungsrat geführt hat, ist nun eine Terminumfrage für eine Beschwerdeverhandlung im Gange.

Thomas Blum schliesst die Sitzung um 20:15 Uhr.

## **NAMENS DES GEMEINDERATES FULENBACH SO**

Der Gemeindepräsident:

Die Bereichsleiterin Administration:

Thomas Blum

Claudia Müller